

VPD Newsletter

In diesem Heft

- 1 IVP Integrierte Versorgung als Geschäftsmodell
- 2 Die Kleidertruhe stellt sich vor!
- 3 „Wir könnten es echt schön haben!“
- 4 Studieren mit einer psychischen Erkrankung – (wie) geht das?

IVP Networks Integrierte Versorgung als Geschäftsmodell

[Hier:](#)

Die Kleidertruhe stellt sich vor!

[Hier:](#)

"Wir könnten es echt schön haben"

Greenpeace Magazin: "Wir brauchen neue Formen des Zusammenlebens, weniger Konkurrenz, mehr Kooperation und Gemeinwohlorientierung: weniger Ego und Optimierung, mehr Hingabe und Bereitschaft zu teilen. Damit ließen sich zwei Dinge verbinden: die Rettung der eigenen seelischen Gesundheit und die dringend notwendige Reduktion unseres Ressourcenverbrauchs", meint Eckart von Hirschhausen im Interview. LINK:

[Hier:](#)

Studieren mit einer psychischen Erkrankung – (wie) geht das?

Hilfreiche Informationen für Betroffene:

Eine neue Internetseite bietet Orientierung und Tipps zum Studium mit einer psychischen Erkrankung. Auf der Seite werden verschiedene Aspekte beschrieben, wie sich ein Studium positiv und negativ auf die psychische Gesundheit auswirken kann. Das Angebot ist entstanden in einem Projekt der Hamburg Open Online University und der Hochschule für Angewandte Wissenschaft Hamburg. Die allgemeinen Informationen werden ergänzt um Tipps zu Themen wie Prüfung oder Nachteilsausgleiche, mit denen Prüfungsbedingungen individuell angepasst und Studien sowie Prüfungsleistungen chancengleich gestaltet werden können.

Das Angebot richtet sich auch an Lehrende an Hochschulen. Lehrende erhalten Hinweise, wie sie Gespräche gestalten und dafür hilfreiche Rahmenbedingungen schaffen können. Die Internetseite nennt auch Anlaufstellen inner- und außerhalb von Hochschulen. Videos und Erfahrungsberichte von betroffenen Studierenden veranschaulichen, wie sie ihr Studium bewältigen können.

Die Internetseite findet ihr

[Hier:](#)